

Weil am Rhein

Mit Aktionen gepunktet

Weiler Zeitung, 13.09.2016 00:00 Uhr



Geschicklichkeit und Wissen war bei der Hundespaß-Olympiade für Hunde nebst Frauchen und Herrchen gefragt. Foto: Renate Wendt Foto: Weiler Zeitung

Einen beliebten Treffpunkt bildete am Sonntag das Emma Paolini-Tierheim im Sohleck, wo der Weiler Tierschutzverein sein traditionelles Herbstfest ausrichtete. Dabei herrschte ein großer Andrang rund um das Gelände beim Tierheim, wo ein attraktives Unterhaltungsprogramm geboten wurde. Von Renate Wendt Weil am Rhein. Hierzu zählte auch die Hundespaß-Olympiade, die Vierbeinern mit Frauchen oder Herrchen jeden Alters ein abwechslungsreiches Vergnügen bot. Neben gemütlichem Beisammensein zu vielseitigem Speiseangebot gehörten zu der rundum gelungenen Veranstaltung auch Informationen zu Themen des Tierschutzes, Führungen durch die Abteilungen des Tierheimes, Stände, eine Tombola sowie ein Flohmarkt zugunsten des Tierheimes. Die Tierschutzvereinsvorsitzende Martina Lais und zahlreiche ehrenamtliche Helfer hatten dabei alle Hände voll zu tun. Auf ein besonders großes Interesse stieß wie immer die von Helga Fischer und Martina Schnitzler organisierte Hundespaß-Olympiade: Stets umringt war deshalb die Anmeldestelle, wo die Teilnehmer auch die Parcours-Laufzettel mit den Aufgaben erhielten. Etwa 100 Hunde nahmen daran teil – plus Frauchen und Herrchen. Großer Andrang an einzelnen Posten Für einen großzügigen Parcours wurden auf dem weitläufigen Wiesen- und Waldgelände rund um das Tierheim insgesamt neun besetzte Posten errichtet, wo es für die Hunde und

auch deren Führern verschiedene Aufgaben zu lösen galt. Großer Andrang herrschte auch an den Posten, wo die Hunde auf ihren Einsatz warteten. Vor den Augen der Artgenossen und deren Führern waren die Aufgaben zu lösen. So galt es unter anderem, durch einen Reifen zu gehen, mit Herrchen oder Frauchen als Team einen Eimerlauf in der Art eines Memories zu absolvieren, Gehorsamsübungen oder für die Hundeführer Wissens- und Schätzfragen zu beantworten. Einen Beitrag zum Erfolg des Herbstfestes leisteten dabei auch Gastmitwirkende: So informierten Mitglieder der „Frettchenfreunde Osnarbrück“ aus Ötlingen über die nicht ganz einfache Haltung und Pflege der Frettchen. Sie hatten auch in einem Laufstall einige dieser Tiere dabei. Einiges über die Lebensräume der Wildbienen erfuhren die Besucher von Rainer Sacker aus Müllheim-Hügelheim, der erstmals mit seinen Wildbienen-Hotels jene speziellen Behausungen präsentierte. Dass vegane Ernährung nicht nur dem Schutz und Wohle der Tiere zugute kommt, sondern überdies auch noch lecker schmeckt, war nebst entsprechender Kostproben von der Gruppe „Lörrach Vegan“ zu erfahren. Recht große Besuchergruppen ergaben die Führungen durch das Tierheim. Wie Vorsitzende Martina Lais informierte, gab es auch wieder einiges an Arbeit zu bewältigen. So wurde in Eigenarbeit eine neue, wärmegeämmte Hundehütte mit Wärmelampe als Rückzugsort sowie zum Aufwärmen im Winter gebaut.